

Wechsel an der Spitze des Verbandsrats der Sparda-Banken

Neuer Vorsitzender des Verbandsrats des Verbands der Sparda-Banken e.V. ist seit heute Enrico Kahl (55), Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Münster. Er tritt die Nachfolge des in den Ruhestand tretenden Senators E.h. Dr. h.c. Thomas Renner (62), Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Baden-Württemberg, an.

Neuer Vorsitzender des Verbandsrats des Verbands der Sparda-Banken e.V. ist seit heute Enrico Kahl (55), Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Münster. Er tritt die Nachfolge des in den Ruhestand tretenden Senators E.h. Dr. h.c. Thomas Renner (62), Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Baden-Württemberg, an. Nachfolger von Dr. Renner im Vorsitz des Arbeitskreises Strategie und Koordination der Sparda-Gruppe wird Manfred Stevermann (49), Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank West.

Enrico Kahl ist seit Juli 1998 Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Münster: „Ich freue mich über das mir entgegengebrachte Vertrauen und meine neuen Aufgaben. Die Sparda-Banken stehen für Kontinuität und Wachstum aus eigener Kraft. Im Verbandsrat legen die regionalen Sparda-Banken Themen fest, die der Verband in ihrem Sinne vorantreibt und umsetzt. Dadurch stärken wir unsere gemeinsame Position im Wettbewerbsumfeld“, sagte Kahl. Der Verbandsrat nimmt Aufsichtsfunktionen gegenüber dem Verbandsvorstand ein. Mitglieder des Verbandsrats sind die zwölf Vorstandsvorsitzenden der einzelnen Sparda-Banken.

Manfred Stevermann ist seit über 26 Jahren in verschiedenen Positionen innerhalb der Sparda-Gruppe tätig: „Für den Erfolg der Sparda-Gruppe ist ein starker Verbund der Banken untereinander essentiell. Ich will dazu beitragen, die künftigen Herausforderungen gemeinsam zu meistern“, so Stevermann. In dem Arbeitskreis stimmen die Vorstandsvorsitzenden der Banken die strategischen Entscheidungen der Gruppe ab.

Der Vorstandsvorsitzende des Verbands der Sparda-Banken e.V. Prof. Dr. Joachim Wuermeling dankte Dr. Renner für seinen Einsatz innerhalb der Gruppe: „Herr Dr. Renner hat über 30 Jahre in verschiedenen Positionen, seit 2010 als Vorsitzender des Verbandsrats und seit 2011 als Vorsitzender des Arbeitskreises Strategie und Koordination in Personalunion, die Entwicklung der Sparda-Gruppe maßgeblich mitgestaltet und mitgeprägt. Die grundlegende Reform der Verbands- und Gruppenstrukturen in den letzten Jahren ist mit sein Verdienst. Die Gruppe und die Sparda-Banken sind in guter Verfassung. So kann der Stab mit bestem Gewissen weitergegeben werden. Mit Enrico Kahl und Manfred Stevermann werden zwei hochqualifizierte, erfahrene Nachfolger die freiwerdenden Ämter fortführen und zu einer weiterhin erfolgreichen Entwicklung der Sparda-Banken beitragen.“

Kontakt:

Isabelle Drexler
Tel.: 069 / 79 20 94 - 40
Fax: 069 / 79 20 94 - 11

Verband der Sparda-Banken e.V.
Hamburger Allee 4
60486 Frankfurt

Zur Sparda-Gruppe:

Die Gruppe der Sparda-Banken besteht aus 12 wirtschaftlich und rechtlich selbständigen Sparda-Banken in Deutschland sowie mehreren Service-Gesellschaften wie der Sparda-Datenverarbeitung eG und der Sparda-Software GmbH. Mit insgesamt über 3,32 Mio. Mitgliedern und rund vier Mio. Kunden gehören die Sparda-Banken zu den bedeutendsten Retailbanken in Deutschland. Die Sparda-Banken sind als genossenschaftliche Banken Mitglied im Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR).

